

# Autoslalom auf „O-Ring“

AHA – Zum „39. Altmühlsee-Autoslalom“ werden am Wochenende in Aha auf dem „O-Ring“ wieder Motorsportler aus ganz Deutschland und Österreich erwartet. Von 50 bis über 300 PS ist alles vertreten, was im Slalomsport Rang und Namen hat. Dem Gesamtsieger des vom AC Gunzenhausen und MSC Jura wieder gemeinsam veranstalteten Deutschen Meisterschaftslaufs winkt wieder der „Autotechnik-Heinzmann-Pokal“. Gestartet wird in 13 verschiedenen Klassen, unterteilt nach Kubikzentimetern sowie Serien- und getunten Fahrzeugen sowie Formelautos. Natürlich werden

auch Lokalmatadoren am Start sein wie die Eisen-Brüder Matthias (Foto) und Stephan, Marcus Halbmeier und Patrick Stettner (alle auf Fiat-Cinquecento), Matthias und Rudolf Ernst (Peugeot) oder Johannes und Tobias Enderlein (Opel-Kadett GTE). Alle hoffen auf schönes Wetter. Für das leibliche Wohl sorgt wieder das eingespielte Team des MSC Jura, der am Sonntag verantwortlich zeichnet. Vormittags starten die Serienautos und nachmittags die Spezialtourerwagen. Am Samstag liegt die Organisation in den bewährten Händen des AC Gunzenhausen. Foto: Thurner

